

Ⓩ

Demnächst erscheint:

Sozialwissenschaftliche Erläuterungen zu
David Ricardos
Grundgesetze der Volkswirtschaft
und der Besteuerung
 Von **Karl Diehl**

Erster Teil: Die Ricardo'sche Werttheorie. — Die Ricardo'sche Grundrententheorie. 2. Aufl. XV, 427 S. Preis etwa M. 45.—
Zweiter Teil: Lohntheorie. — Zins und Unternehmergeinn. — Geldtheorie. — Auswärtige Handelspolitik. — Krisen, Überproduktion und Maschinenwesen. — Steuerlehre. — Bedeutung Ricardos. — Bibliographie und Register. VIII, 529 Seiten. Preis M. 55.—

Ungeachtet der Bedeutung, die Ricardo als Nationalökonom sich bis in unsere Tage zu wahren verstanden hat — man denke nur an seine Grundrententheorie, an seinen Einfluß auf Marx und andere —, wird man es mit Freude und Genugtuung begrüßen, daß es deutscher Forschung gelungen ist, eine von größter Objektivität getragene Darstellung der Ricardoschen Lehren zu entwerfen, das Urteil über diesen Mann zu klären und sein Bild von mancherlei Zügen zu reinigen, die falsches Verständnis, Voreingenommenheit und ungenaue Übersetzung seiner Schrift darin gezeichnet hatten. Das Werk wird nicht nur dem nationalökonomischen Theoretiker, sondern auch dem praktischen Nationalökonom, der den Quellen moderner wirtschaftlicher Anschauungen nachgräbt, eine nützliche und notwendige Lektüre sein.

Volkswirtschaftliche Blätter.

Verlag von Felix Meiner in Leipzig

Soeben erschien:

Geschichte der Abstimmung in Ostpreußen

Ⓩ

Der Kampf um Ermland und Masuren

Von

Mag. Worgitzki

Vorwort von A. Eichler, Geschäftsführer des Ostd. Heimatdienstes

Schlußwort von Frhrn. v. Gayl, einst Reichskommissar für das Abstimmungsgebiet

Als sich am 11. Juli 1920 das deutsche Volk an dem glänzenden Siege der Deutschen in den ostpreussischen Abstimmungsgebieten begeisterte, ahnten wohl nur Eingeweihte, welcher hingebenden Arbeit treuer deutscher Männer es bedurft hatte, um die durch die Revolution angewiderte ostpreussische Bevölkerung restlos für das Reich zu gewinnen. Das vorliegende Buch gewährt einen Einblick in den Verzweiflungskampf der deutschen Ostmark, dessen siegreiche Durchführung in erster Linie dem „Ostpreussischen Heimatdienst“ und dem „Masuren- und Ermländerbunde“ zu danken ist.

Preis geheftet 20 Mark, in Halbleinen gebunden 25 Mark

Der nur innerhalb des Abstimmungsgebietes gültige Subskriptionspreis von 20 Mark für das gebundene Exemplar ist mit dem Tage des Erscheinens erloschen.

Mit 35% und 11/10.

K. F. Koehler / Verlag / Leipzig